

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 40	S0586/24	09.12.2024
zum/zur		
F0330/24 CDU/FDP-Stadtratsfraktion, Stadträtin Stefanie Middendorf		
Bezeichnung		
Sachstand Schulwegsicherheit		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	17.12.2024	

Im Oktober 2023 thematisierte der Stadtrat in einer Aktuellen Debatte die Schulwegsicherheit in Magdeburg. Zahlreiche Anträge und Anfragen der Stadtratsfraktionen beschäftigten sich 2023 und 2024 mit der Schulwegsicherheit: Konkrete Problemstellen wurden benannt, die Verwaltung um Prüfung gebeten sowie konkrete Lösungen vorgeschlagen (z.B. A0233/24, A0206/24, A0093/23, F0246/23, A0121/24, A0107/23, A0054/24, A0209/24, F0383/24, A0247/23, F0345/23, F0122/23). Aktuell mit dem Antrag „Schulwegsicherheit Westerhüsen“ (A0169/24) in der Stadtratssitzung am 14.11.2024.

In der Stadtratssitzung am 04. April 2024 hat der Stadtrat die Verwaltung mit der Erarbeitung eines Schulwegsicherungskonzeptes für das Stadtgebiet der Landeshauptstadt Magdeburg beauftragt (Beschluss-Nr. 7106-082(VII)24). Eine Ist-Analyse der Schulwege soll durch ein externes Büro erstellt werden. Eine Ausschreibung soll 2024 erfolgen.

Dazu frage ich die Oberbürgermeisterin:

- 1. Gibt es bereits eine Ausschreibung für ein externes Büro? Wenn nicht, wann ist damit zu rechnen und wann wird der Ausschreibungstext, wie vom Beigeordneten für Umwelt und Stadtentwicklung zugesagt, im StBV vorgelegt?*
- 2. Welche Kosten werden für diese Analyse erwartet? In welchem Haushaltstitel sind diese Kosten eingestellt?*
- 3. Wann hat die AG Schulwegsicherung in den Jahren 2023 und 2024 getagt? Wie viele Eingaben wurden behandelt? Wie viele und welche konkreten Maßnahmen wurden von der AG vorgeschlagen?*
- 4. In der aktuellen Debatte am 12. Oktober 2023 kündigte die Oberbürgermeisterin einige Maßnahmen an. Wurde die AG Schulwegsicherheit um weitere Mitglieder (z.B. Schülervertreter, Elternvertreter) erweitert?*
- 5. Wie viele Eingaben zur Verbesserung der Schulwegsicherheit hat die AG über die E-Mailadresse - AG-Schulwegsicherung@stadt.magdeburg.de - von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt erhalten? Wie viele dieser Eingaben führten zu konkreten Handlungen? Bitte aufführen wo welche Maßnahme umgesetzt wurden.*
- 6. Welche konkreten Maßnahmen wurden aus den Anträgen und Anfragen der Stadtratsfraktionen 2023 und 2024 zur Verbesserung der Schulwegsicherheit umgesetzt bzw. wann ist deren Umsetzung geplant?*

Stellungnahme der Verwaltung:

- 1. Gibt es bereits eine Ausschreibung für ein externes Büro? Wenn nicht, wann ist damit zu rechnen und wann wird der Ausschreibungstext, wie vom Beigeordneten für Umwelt und Stadtentwicklung zugesagt, im StBV vorgelegt?**

Aktuell wird die Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung eines Konzeptes zur Schulwegsicherung mit Hilfe eines Planungsbüros erarbeitet. Im 1. Quartal 2025 wird dem BSS und StBV die finalisierte Leistungsbeschreibung vorgestellt werden. Im Anschluss soll die Ausschreibung der Leistung „Erstellung eines Schulwegsicherungskonzeptes für das Stadtgebiet der LH Magdeburg“ erfolgen.

- 2. Welche Kosten werden für diese Analyse erwartet? In welchem Haushaltstitel sind diese Kosten eingestellt?**

Der voraussichtlich zu erwartende finanzielle Bedarf (vorbehaltlich der Ausschreibungsergebnisse) wurde mit 154.000 EUR in den Haushaltsplan 2025 angemeldet. Diese Kosten wurden im Haushaltsplan 2025 unter TB 4140, SK 52711000, KST 41400000 eingestellt.

- 3. Wann hat die AG Schulwegsicherung in den Jahren 2023 und 2024 getagt? Wie viele Eingaben wurden behandelt? Wie viele und welche konkreten Maßnahmen wurden von der AG vorgeschlagen?**

Die AG Schulwegsicherung hat sich an folgenden Tagen getroffen: 24.05.2023, 28.06.2023, 26.07.2023, 30.08.2023, 27.09.2023, 01.11.2023, 22.11.2023, 13.12.2023, 24.01.2024, 28.02.2024, 24.04.2024, 29.05.2024, 28.08.2024, 23.10.2024 und 11.12.2024. Insgesamt gab es, seit der Kick-off-Veranstaltung am 28.04.2023, 15 Treffen der AG SWS.

In den Jahren 2023 und 2024 wurden folgende Probleme im Rahmen der der AG Schulwegsicherung besprochen und bearbeitet:

25.01.2023 GS Ottersleben, Ortstermin auf Veranlassung des Bildungsausschusses/ Elternvertreter, Einrichten eines „Haltekreisels“ im Bereich R.-Dembny-Str./Alt-Ottersleben/Schäferbreite für die Elterntaxis

- Im Ergebnis des OT wurde festgestellt, dass auf Grund der Baustelle in der Königstraße ein höherer Verkehr durch die Ortslage für als üblich und daher das Ende der Bauarbeiten abgewartet werden sollte. Im näheren Umfeld wie bspw. Schwanstraße gibt es die Möglichkeit, sein Schulkind abzusetzen, so dass kein Bedarf festzustellen ist.
- Vorschlag von Fr. Stieler-Hinz zur Nutzung der Haltestelle für die Fahrbibliothek auch für Elterntaxis wurde zeitnah umgesetzt.

30.03.2023 Schulwegsicherheit in MD - Anfrage Fr. Plumbohm + Fr. Herzger in der Einwohnerfragestunde des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

- Die Anfrage der Damen bezieht sich auf 10 Schulstandorte. Die tlw. allgemein gehaltenen Hinweise ergeben keinen konkreten Handlungsbedarf. In einigen Fällen entspricht die vorhandene Situation den rechtlichen Vorgaben, so dass hier ebenfalls kein Handlungsbedarf besteht. In Einzelfällen wie die Schulstandorte in der Nachtweide wurden Maßnahmen umgesetzt, weitere sind in Vorbereitung. Auch wurden – sofern personelle Kapazitäten vorhanden waren – zusätzliche Verkehrshelfer eingesetzt.

28.08.2023 Merkurweg, gefährliche Zuwegung zur Haltestelle der Straßenbahn, weil ein Gehweg fehlt - E-Mail von Herrn Prof. Dr. Trojahn an FB 64

- Der betreffende Abschnitt ist eine Mischverkehrsfläche. Im Zusammenhang mit Bauarbeiten der SWM konnten die erforderlichen baulichen Voraussetzungen geschaffen werden, dass eine Beschilderung als verkehrsberuhigter Bereich angeordnet werden konnte.

10.09.2024 Veranstaltung Gang des Magdeburger Rechts - Kinderwünsche zur Verkehrssicherheit

- Die formulierten Kinderwünsche betrafen drei Punkte
 1. Längere Grünphase der Ampel über die Liebknechtstraße
 - Die Grünphase ist ausreichend lang. Es wurde darauf hingewiesen, dass jede Person, die bei "Grün" die Fahrbahn betritt, bei normaler Gehgeschwindigkeit sicher über die Fahrbahn kommt.
 2. Einrichten einer Ampel oder eines Zebrastreifens an der Kreuzung Beimsstraße/ Spielhagenstraße/ Weferlinger Str.
 - Durch die Nähe zur Kreuzung Gr. Diesdorfer Straße/ Beimsstraße/ Dehmbergstraße mit der dortigen Ampel wird es keine weiteren Ampeln im näheren Bereich geben.
 - Zusätzlich ist vorgesehen, in der Beimsstraße auf Höhe des Bolzplatzes bzw. Kinderspielplatzes im nächsten Jahr eine Mittelinsel zur besseren Querung der Beimsstraße einzubauen. Bei den vorher durchgeführten Verkehrsbeobachtungen ist festgestellt worden, dass im gesamten Abschnitt von der Spielhagenstraße bis auf Höhe des Bolzplatzes bzw. Kinderspielplatzes viele Leute die Straße queren. Es wird daher seitens der Verkehrsplanung überlegt, eine weitere Querungshilfe über die Beimsstraße Höhe Spielhagenstraße zu realisieren.
 3. Tempo 30 an jedem Schulstandort
 - 87 % der Grundschulstandorte liegen bereits in einer Tempo 30-Zone oder Tempo 30-Abschnitt. Über alle Schulstandorte hinweg wird eine Quote von 80% erreicht. An manchen Schulstandorten sind Fußgängerampeln vorhanden, die eine höhere Sicherheit bieten, so dass Tempo 30 hier nicht ausgeschildert werden kann.

28.10.2024 Schulleitung des Editha-Gymnasiums, Elterntaxis gefährden Schulkinder

- Verkehrsbeobachtungen haben ergeben, dass der betreffende Bereich auf Höhe der Turnhallen mäßig von Elterntaxis frequentiert wird und gefährdendes Verhalten nicht festgestellt wurde. Zudem liegt dieser Bereich nicht im öffentlichen Verkehrsraum, so dass Polizei und Ordnungskräfte bzgl. Kontrollen hier nicht einsatzbefugt sind.

4. In der aktuellen Debatte am 12. Oktober 2023 kündigte die Oberbürgermeisterin einige Maßnahmen an. Wurde die AG Schulwegsicherheit um weitere Mitglieder (z.B. Schülervertreter, Elternvertreter) erweitert?

In dem Treffen der AG SWS vom 01.11.2024 wurde beschlossen, dass der Stadtelternrat, Stadtschülerrat und die Kinderbeauftragte zur Mitarbeit eingeladen werden. Seit dem 22.11.2023 nehmen regelmäßig Vertreterinnen des Stadtelternrates an den Treffen der AG SWS teil.

5. Wie viele Eingaben zur Verbesserung der Schulwegsicherheit hat die AG über die E-Mailadresse - AG-Schulwegsicherheit@stadt.magdeburg.de - von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt erhalten? Wie viele dieser Eingaben führten zu konkreten Handlungen? Bitte auflisten wo welche Maßnahme umgesetzt wurden.

Über die E-Mail-Adresse der AG Schulwegsicherheit sind keine Eingaben zur Verbesserung der Schulwegsicherheit von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Magdeburg eingegangen. Vielmehr wenden sich die Schulen/ Bürgerinnen und Bürger mit ihren Problemen direkt an die Verwaltung bzw. Fraktionsmitglieder. Wenn es erforderlich ist, wird die AG Schulwegsicherheit bei der Lösung der Probleme mit einbezogen. Wie am Beispiel der Grundschule „Ottersleben“, vom Januar 2023, wo als Ergebnis des Vor-Ort-Termins, zur schnellen Abhilfe des Parkdrucks der Eltern vor der Schule, der Parkplatz der Fahrbibliothek, in unmittelbarer Nähe der Schule, in wenigen Tagen für den Hol- und Bringeverkehr, mittels Änderung der Beschilderung, freigegeben wurde.

6. Welche konkreten Maßnahmen wurden aus den Anträgen und Anfragen der Stadtratsfraktionen 2023 und 2024 zur Verbesserung der Schulwegsicherheit umgesetzt bzw. wann ist deren Umsetzung geplant?

➤ Folgende Anträge und Anfragen wurden bearbeitet:

A0019/23 - Erstellung eines Schulwegsicherungskonzeptes für das Stadtgebiet

- Die Erstellung der Leistungsbeschreibung für ein Schulwegsicherungskonzept wird zurzeit vorbereitet.

A0247/23 - Schulwegsicherheit Hohepfortestraße

- Der Antrag wurde durch die S0551/23 und die I0169/24 bearbeitet. Im Ergebnis ist die gewünschte Beschilderung als Schulweg nicht realisierbar.

F0045/23 - Kreuzungen in der Goethestraße sicher gestalten

- Das Anliegen wurde aufgenommen und näher betrachtet. Die betreffende DS0442/24 wird zurzeit in Ausschüssen und am 05.12.2024 im Stadtrat behandelt

F0122/23 - Schulwegsicherheit in Magdeburg / Beispiel Ottersleben

- Die Anfrage wurde mit der Stellungnahme S0196/24 beantwortet. Die rechtlichen Rahmenbedingungen werden eingehalten. Dringender Handlungsbedarf liegt nicht vor.

F0287/23 - Schülerlotsen in Ostelbien

- Die Anfrage wurde mit Stellungnahme S0472/23 beantwortet. Die Grundschulen Am Pechauer Platz und Brückfeld sind mit Verkehrshelfern versorgt.

F0345/23 - Schulwegsicherheit vor dem neuen Gymnasium Schillfbreite

- Die Anfrage wurde mit der Stellungnahme S0576/23 beantwortet. Die AG Schulwegsicherung wird vorbehaltlich prüfen, ob im Zuge der temporären Nutzung der geplanten Eingangsstufe des Gymnasiums weitere Maßnahmen zur Schulwegsicherung ergriffen werden sollten.

A0002/24 - Verkehrskonzept Listemannstraße

- Zurzeit wird eine Stellungnahme erarbeitet. Auf Grund der komplexen Thematik erfordert deren Anfertigung einen größeren Zeitrahmen.

A0037/24 - Sicherer Überweg Arndtstraße

- Der Antrag wurde mit der I0135/24 bearbeitet; diese kündigt an: „Es werden Maßnahmen und deren Umsetzung, wie z. B. das Aufstellen von VZ283 [Haltverbot] oder Markierungen, im weiteren Verlauf in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde geprüft.“

A0054/24 - Schulwegsicherheit zum Editha-Gymnasium

- Der Antrag wurde mit der I0069/24. Auszug aus der I0069/24: „Bei Verkehrsbeobachtungen konnte festgestellt werden, dass auch zu morgendlichen Spitzenzeiten keine ernsthaften Konflikte stattgefunden haben. Weiterhin wurde beobachtet, dass einem größeren Pulk von Fußgängern seitens der Kfz-Fahrenden eine höhere Beachtung geschenkt wurde. Bei Einzelpersonen oder kleineren Gruppen, die die Fahrbahn queren wollten, wurde der den Verkehrsregeln nach geltendem Vorrang in Anspruch genommen, so dass der Fußverkehr - jedoch nicht übermäßig lang - warten musste. Aus verkehrsplanerischer Sicht liegt somit eine Situation vor, die den verkehrlichen Verhältnissen einer Großstadt entspricht.“ Demzufolge sind keine verkehrsorganisatorischen und/oder baulichen Maßnahmen vorgesehen.

A0121/24 - Schulwegsicherheit Grundschule Am Grenzweg

- Der Antrag wurde mit der Stellungnahme S0293/24 beantwortet. Thematisiert werden die Bahnübergänge über die Straßenbahntrasse parallel zum Neuen Renneweg (B1). Die vorhandenen Umlauf- oder Drängelgitter entsprechen den geltenden Vorschriften. Weitere Sicherungsmaßnahmen sind seitens der MVB nicht vorgesehen.

A0168/24 - Bedarfsampel Alt Westerhüsen (Alt-Antrag A0136/24)

- Eine Stellungnahme der Verwaltung liegt noch nicht vor. Der Antrag wurde in der Sitzung des Stadtrates am 15.08.2024 neu eingebracht und in die Ausschüsse BSS und StBV verwiesen. Eine Behandlung hat noch nicht stattgefunden.

A0169/24 - Schulwegsicherheit Westerhüsen (Alt-Antrag A0138/24)

- Der Antrag wurde mit der Stellungnahme S0400/24 beantwortet. Der Antrag kann auf Grund der geltenden rechtlichen Vorschriften nicht umgesetzt werden. Der Antrag wurde in der Sitzung des Stadtrates am 14.11.2024 abschließend behandelt und abgelehnt.

A0173/24 - Alt Westerhüsen, Zackmünder bis Sohlener Straße Tempo 30 von 22 - 08 Uhr - Zuarbeit an 68

- Der Antrag wurde mit der Stellungnahme S0407/24 beantwortet. Der Antrag kann auf Grund der geltenden rechtlichen Vorschriften nicht umgesetzt werden. Der Antrag wurde in der Sitzung des Stadtrates am 14.11.2024 abschließend behandelt und abgelehnt.

A0209/24 - Schulwegsicherheit - Gefahrenstelle an der Salbker Chaussee Höhe MD Ring beseitigen

- Der Antrag wird zurzeit in der Verwaltung bearbeitet. Die Problematik (Seitenbahn derzeit mit Mindestmaß; Rampe mit Böschung und einzelnen Baumstandorten erschwert Verbreiterung, die u. a. für den Platzbedarf einer Schutzeinrichtung benötigt wird; etc.) ist komplex, so dass eine detaillierte Planung hierzu erforderlich ist.

A0233/24 - Schulwegsicherheit in der Wilhelm-Külz-Straße gewährleisten

- Der Antrag wird zurzeit in der Verwaltung bearbeitet.

F0107/24 - Verkehrssicherheit an der Grundschule Am Glacis

- Die Anfrage wurde mit der Stellungnahme S0352/24 beantwortet. Im Ergebnis wird eingeschätzt, dass aus verkehrsplanerischer Sicht, mit den bestehenden Regelungen, eine gewisse Sicherheit für die Schulkinder auf ihrem Schulweg erzielt wurde, welche in einzelnen Punkten noch weiter verbessert werden kann.

Die Stellungnahme wurde gemeinsam mit dem FB 64 erarbeitet.

Stieler-Hinz